Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte hier.

LITERARISCHES ZENTRUM GIESSEN

LZG-NEWSLETTER
Ausgabe September 2020
Beginn des Herbstprogramms

Liebe Freund*innen und Mitglieder des Literarischen Zentrums,

wir freuen uns mitteilen zu können, dass wir Sie nach langer Pause endlich wieder zu unseren Lesungen begrüßen dürfen! Auch unser **Büro öffnet ab Montag, den 31.8., wieder** zu den gewohnten Öffnungszeiten montags von 10-14 Uhr, dienstags 15-19 Uhr und donnerstags 10-14 Uhr.

Gerne hätten wir **Cécile Wajsbrot** bereits im Frühjahr als Gast begrüßt - nun macht sie den Anfang unseres verlängerten Herbst-Programms. Wajsbrot liest am **Donnerstag, den 3.9.**, aus ihrem Roman *Zerstörung*. Nur wenige Tage später, am **Sonntag, den 6.9.**, präsentieren drei ausgewählte Gewinnerinnen des OVAG-Jugendliteraturpreises ihre mitreißenden Geschichten im Rahmen der Kooperationsreihe »**Eine(r) liest**«. Danach widmen wir uns einem der wichtigsten Dichter seiner Zeit: Friedrich Hölderlin. Mit ***Hölderlins Geister*** gibt der mehrfach ausgezeichnete Schriftsteller Karl-Heinz Ott am **Donnerstag, den 17.9.**, einen essayistischen Überblick über die Wirkungsgeschichte des vor 250 Jahren geborenen Lyrikers. Den September-Abschluss macht am **Donnerstag, den 24.9.**, **Leif Randt**, der mit seinem Roman *Allegro Pastell* für den Preis der Leipziger Buchmesse 2020 nominiert war und seit vergangener Woche auch auf der Longlist des Deutschen Buchpreises steht.

Am **Donnerstag, den 1.10.**, dürfen wir **Marina Frenk** mit ihrem Debütroman *ewig her und gar nicht wahr* begrüßen, in der sie sich einer Familiengeschichte widmet, die von Aufbrüchen und Verwandlungen geprägt ist. Auch **Norbert Gstrein** ist einer der Gäste, der bereits im März eingeladen war. Der Erfolgsautor sagte erneut zu und liest am **Mittwoch, den 21.10.**, aus seinem Roman *Als ich jung war*. Ein weiterer Nachholtermin schließt sich mit dem Literaturevent »**Frankfurt liest ein Buch**« an. Am **Dienstag, den 27.10.**, erwartet uns Erich Kubys Roman *Rosemarie*, der von der Geschichte der wohl berühmtesten Edelprostituierten der Bundesrepublik, Rosemarie Nitribitt, inspiriert ist. Ihre Ermordung 1957 gilt bis heute als ungelöst.

Im November geht es mysteriös weiter: Der hessische Krimipreisträger **Jan Costin Wagner** präsentiert am **Donnerstag, den 5.11.**, im Rahmen des Gießener Krimifestivals seinen Roman *Sommer bei Nacht*, der den Auftakt einer neuen Krimireihe darstellt. Am **Donnerstag, 12.11.**, freuen wir uns darauf, wieder eine Lesung in Einfacher Sprache anbieten zu können. **Kristof Magnusson** präsentiert aus dem Sammelband *LiES! Das Buch* Literatur für alle. Den Novemberabschluss begehen wir mit **Radu Vancu**. Der rumänische Autor liest am **Donnerstag, den 26.11.**, aus seinem Gedichtband *Psalmi* (Psalmen).

Am **Dienstag, den 1.12.**, dürfen wir **Leander Fischer** begrüßen, der uns seinen Debütroman vorstellt. In *Die Forelle* weiht uns Fischer in die Geheimnisse des Fliegenfischens ein und verwebt diese mit Themen wie Kunst und Nachahmung, Natur und Umwelt, Gesellschaft und Politik Österreichs in den 1980er Jahren. Am darauffolgenden **Sonntag, den 6.12.**, veranstaltet das LZG in Kooperation mit dem Magistrat der Stadt Gießen eine **Gedenkveranstaltung zum Jahrestag des Bombenangriffs am 6. Dezember 1944**. Zum Ende unseres verlängerten Quartals dürfen sich ganz besonders kleinere Gäste wieder auf eine Kinderlesung freuen. **Sarah Bosse** liest am **Dienstag, den 15.12.**, aus *Weihnachten in der Pfeffergasse*.

Allerdings ist ein **spontaner Besuch unserer Lesungen in diesem Spätsommer- und Herbst-Programm leider nicht möglich**. Wir möchten Sie daher auf das **geänderte Anmeldeverfahren und den besonderen Veranstaltungsablauf** hinweisen.

Anmeldungen sind **ab Montag, den 31.8.**, möglich. Bitte melden Sie sich aufgrund der begrenzten Platzkapazitäten unbedingt frühzeitig an. Die Anmeldefrist endet einen Tag vor Beginn der Veranstaltung. Hierzu haben Sie vier Möglichkeiten:
1. Per E-Mail unter anmeldung@lz-giessen.de
2. Über unser Kartenreservierungs-Tool auf www.lz-giessen.de
3. Persönlich über das LZG-Büro zu den Bürozeiten
4. Persönlich über die Tourist-Info Gießen

Nach den behördlichen Vorgaben des Landes Hessen sind wir dazu verpflichtet, die personenbezogenen Daten unserer Gäste zu erfassen. Das LZG hat Ihre Daten für die Dauer eines Monats ab Beginn der Veranstaltung geschützt vor Einsichtnahme durch Dritte für die zuständigen Behörden vorzuhalten und auf Anforderung an diese zu übermitteln. Nach Ablauf der Frist werden diese von uns datenschutzkonform vernichtet.
Bitte teilen Sie uns daher bereits bei Ihrer Anmeldung Folgendes mit:

Name, Vorname; Adresse; Telefonnummer/ Mobilnummer

Bitte außerdem beachten: Die Karten müssen **bis spätestens 14 Uhr** am Veranstaltungstag im LZG-Büro bzw. der Tourist-Info abgeholt werden, da es **keine Abendkasse** geben wird.

Bitte beachten Sie aktuelle Informationen auch in kommenden Newslettern sowie auf unserer Homepage, Social Media und der Lokalpresse, da kurzfristige Programmänderungen leider nicht ausgeschlossen werden können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf ein spannendes, ereignisreiches Herbstprogramm!

Herzlich grüßt
Ihr LZG-Team

Zerstörung

Lesung und Gespräch mit Cécile Wajsbrot

Am **Donnerstag, den 3.9.,** liest die Autorin **Cécile Wajsbrot** aus ihrem Roman *Zerstörung*, in dem eine sich etablierende Diktatur Erinnerungen zerstört und Lesen und Schreiben der Erzählerin unmöglich werden. Dabei geht Wajsbrot auf beeindruckende und innovative Weise auf die deutsch-französische Erinnerungskultur ein. Los geht es um **19 Uhr** im **Hermann-Levi-Saal** (Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen). Der **Eintritt** kostet **10 €, erm. 8 €** und **6 € für LZG-Mitglieder**.
> mehr

Eine(r) liest: Jung, flott, frisch

Gewinnerinnen des OVAG-Jugendliteraturpreises 2019 präsentieren ihre Texte

Am **Sonntag, den 6.9.,** um **11:30 Uhr** unter den **Gießener Marktlauben** stellen drei Gewinnerinenn des OVAG-Jugendliteraturpreises 2019, Helen Mehr, Laura Nold und Laura Schöning, ihre spannenden Kurzgeschichten vor. Der **Eintritt ist frei**. Bei dieser Veranstaltung ist vorab **keine Anmeldung erforderlich**.
> mehr

Hölderlins Geister

Lesung und Gespräch mit Karl-Heinz Ott im Rahmen des Hölderlin-Gedenkjahres

In diesem Jahr hätte Friedrich Hölderlin seinen 250. Geburtstag gefeiert. Anlässlich dieses Jubiläums liest Karl-Heinz Ott aus seinem so witzigen wie gelehrten Essay *Höderlins Geister* und zeigt den Lyriker als Spiegel Deutschlands. Tübungen ist der Rahmen - dort hat der Dichter den größten Teil seines Lebens verbracht, dort geistert er bis heute faszinierend umher. Die Lesung findet am **Donnerstag, den 17.9.**, um **19:30 Uhr** im **KiZ** (Kongresshalle, Südanlage 3a, 35390 Gießen) statt. Der **Eintritt** kostet **10 €, erm. 8 €** und **6 € für LZG-Mitglieder**.
> mehr

Allegro Pastell

Leif Randt stellt seinen neuesten Roman vor

In seinem Roman ***Allegro Pastell*** nimmt uns **Leif Randt** mit auf eine Reise, die von einer fast normalen Liebesgeschichte in den späten Zehnerjahren handelt. Die Fernbeziehung der Autorin Tanja und des Webdesigners Jerome wirkt makellos. Doch der Wunsch, ihre Zuneigung zu konservieren, stellt das Paar vor eine große Herausforderung. Am **Donnerstag, den 24.9.,** um **19:30 Uhr** geht es im **prototyp** (Georg-Philipp-Gail-Str. 5, 35390 Gießen) los. Der **Eintritt** kostet **10 €, erm. 8 €** und **6 € für LZG-Mitglieder**.
> mehr

ewig her und gar nicht wahr

Marina Frenk liest aus ihrem Debütroman

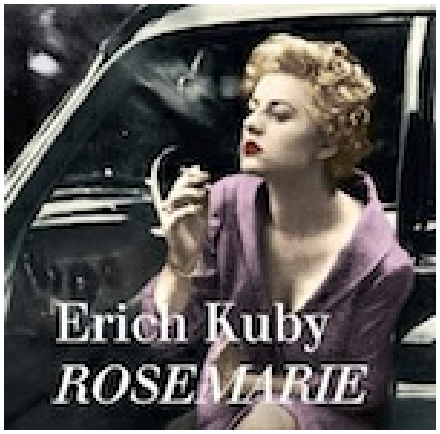
Das Romandebüt *ewig her und gar nicht wahr* von **Marina Frenk** handelt von einer Familiengeschichte, die von Aufbrüchen und Verwandlungen gekennzeichnet ist. Die Protagonistin reist nach Israel, New York und Moldawien, um die Geschichte ihrer Ahnen zu begreifen. Eindrücklich schreibt sie über Familie, Herkunft, Eltern- und Kindschaft, aber auch über eine sprachlos gewordene Beziehung. Die Lesung findet am **Donnerstag, den 1.10.**, im **KiZ** (Kongresshalle, Südanlage 3a, 35390 Gießen) statt. Los geht es um **19:30 Uhr**; der **Eintritt** kostet **8 €, erm. 6 €** und **4 € für LZG-Mitglieder**.
> mehr

Als ich jung war

Erfolgsautor Norbert Gstrein präsentiert seinen neuesten Roman

Hungrig nach Leben und sehnsüchtig nach Glück findet sich Protagonist Franz in **Norbert Gstreins** Roman auf Wegen, bei denen alle Gewissheiten fraglich werden. In *Als ich jung war* eröffnet der österreichische Erfolgsautor eine Welt geheimer Abgründe, als dort, wo Franz noch vor ein paar Wochen ein Mädchen geküsst hatte, eine Braut bei der Hochzeitsfeier umkommt. Er flüchtet sich nach Amerika. Doch auch dort verfolgt ihn das Unglück. Los geht es am **Mittwoch, den 21.10.**, um **19 Uhr** im **Hermann-Levi-Saal** (Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen). Der **Eintritt** beträgt **12 €, erm. 10 €** und **8 € für LZG-Mitglieder.**
> mehr

Rosemarie von Erich Kuby



Frankfurt liest ein Buch - Gießen liest mit

Der Roman von Erich Kuby steht in diesem Jahr im Mittelpunkt des Literaturevents »Frankfurt liest ein Buch«. Es geht um die wohl bekannteste Edelprostituierte der Bundesrepublik Rosemarie Nitribitt, deren Ermordung im Herbst 1957 für einen Skandal sorgte. Bis heute ist der Mörder nicht gefasst und die Pannen bei den Ermittlungen befeuerten Gerüchte. Die Lesung beginnt am **Dienstag, den 27.10.,** um **19:30 Uhr** im **KiZ** (Kongresshalle, Südanlage 3a, 35390 Gießen). Der **Eintritt** beträgt **6 €, erm. 4 €** und ist **für LZG-Mitglieder frei.**
> mehr

Sommer bei Nacht

Jan Costin Wagner liest im Rahmen des Krimifestivals aus seinem neuen Roman

Ein Kind verschwindet und die beiden Ermittler Ben Neven und Christian Sandner tappen im Dunkeln, bis sie auf eine direkte Verbindung stoßen, die auf einen ungeklärten Fall in Österreich deuten. **Jan Costin Wagner** liest am **Donnerstag, den 5.11.**, um **19:30 Uhr** im **Netanya-Saal** (Altes Schloss, Brandplatz 2, 35390 Gießen) aus *Sommer bei Nacht*, welches den Auftakt einer neuen Krimireihe darstellt, die in Hessen spielt. Der **Eintritt** beträgt **10 €, erm. 8 €** und **6 € für LZG-Mitglieder**. Bitte beachten Sie: Der **Vorverkauf** für diese Veranstaltung startet erst am **Samstag, den 12.9.**
> mehr

LiES! - Lesung in Einfacher Sprache

Kristof Magnusson präsentiert Literatur für alle

Gar nicht so leicht, es einfach zu machen. Für den Sammelband *LiES! Das Buch* waren 13 Autor*innen eingeladen in Einfacher Sprache zu schreiben. Herausgekommen sind 15 spannende Geschichten, die zeigen, wie überraschend, verständlich, berührend und komisch Einfache Sprache sein kann. **Kristof Magnusson** stellt gleich zwei Geschichten vor: »Die billige Wohnung« und »Das Hotel am See«. Die Lesung findet am **Donnerstag, den 12.11.**, um **18 Uhr** in der **E-Aula des Landgraf-Ludwigs-Gymnasiums** (Reichenberger Str. 3, 35396 Gießen) statt. Der **Eintritt** ist bei dieser Lesung **frei**.
> mehr

Psalmi

Der rümanische Autor Radu Vancu liest aus seinen Gedichten

Wie kann Poesie heute sprechen, ohne dabei riskieren zu müssen, die Gegenwart oder sich selbst zu verlieren? Dieser Frage geht der rumänische Autor **Radu Vancu** in seinem Gedichtband Psalmi (Psalmen) nach. Vancu liest am **Donnerstag, den 26.11.**, um **19 Uhr** im **Margarete-Bieber-Saal** (Ludwigstr. 34, 35390 Gießen) aus *Psalmi*. Er wird dabei von dem Moderator und Übersetzer Ernest Wichner unterstützt. Der **Eintritt** beträgt **6 €, erm. 4 €** und ist **für LZG-Mitglieder frei**.
> mehr

Die Forelle

Leander Fischers Debütroman beim »Club der jungen Dichter«

Siegi Heehrmann verschlägt es in ein oberösterreichisches Provinzkaff und wird dort in die Geheimnisse des Fliegenfischens eingeweiht. Doch die Dorfwelt und der örtliche Fliegenfischverein stehen ihm und seinen Freunden mit feindlicher Gesinnung gegenüber. In seinem sprachgewaltigen Debütroman *Die Forelle* entspinnt Leander Fischer aus dem Fliegenbinden eine ganze Welt, in der Themen wie Kunst und Nachahmung, Natur und Umwelt, Gesellschaft und Politik Österreichs in den 1980er Jahren, aber auch die bis in die Gegenwart nachwirkende nationalsozialistische Vergangenheit eine wichtige Rolle spielen. Die Lesung findet am **Dienstag, den 1.12.**, um **19:30 Uhr** im **prototyp** (Georg-Philipp-Gail-Str. 5, 35394 Gießen) statt. Der **Eintritt** beträgt **8 €, 6 € erm**. und **4 € für LZG-Mitglieder**.
> mehr

Bomben über Gießen

Gedenkveranstaltung zum Jahrestag des Bombenangriffs am 6. Dezember 1944

Zum Gedenken an die Opfer und die fast vollständige Zerstörung des Gießener Stadtkerns laden das LZG und der Magistrat der Stadt Gießen ein. Nach der Gedenkrede der Oberbürgermeisterin Dietlind Grabe-Bolz folgt ein kurzer literarischer Beitrag durch das LZG. Die Lesung beginnt am **Sonntag, den 6.12.**, um **19:30 Uhr** in der **Pankratiuskapelle** (Georg-Schlosser-Str. 7, 35390 Gießen). Der **Eintritt ist** frei. Informationen zum Ablauf und zur Anmeldung finden Sie zu gegebener Zeit unter www.giessen.de
> mehr

Weihnachten in der Pfeffergasse

Kinderlesung mit Sarah Bosse

Oma Rosa ist auf dem Weihnachtsmarkt beim Bierkistenklettern gestürzt und hat sich den Oberschenkelhals gebrochen. Ihre Enkel Greta und Finn versprechen ihr, sich um alles zu kümmern. Sie krempeln die Ärmel hoch und setzen alles daran, Weihnachten zu retten. **Sarah Bosse** liest am **Dienstag, den 15.12.**, um **17 Uhr** im **prototyp** (Georg-Philipp-Gail-Str. 5, 35394 Gießen) aus *Weihnachten in der Pfeffergasse*. Der **Eintritt** ist für diese Lesung **frei**.
> mehr

Literarisches Zentrum Gießen e. V.
Südanlage 3a (Kongresshalle) · 35390 Gießen
Telefon: +49 (0) 641 972 825 17 · Telefax: +49 (0) 641 972 825 19 · E-Mail: info@lz-giessen.de
www.lz-giessen.de | www.instagram.com/lz_giessen | www.facebook.com/lzgiessen |
www.twitter.com/lzgiessen

Impressum | Datenschutzerklärung

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.